Presseinformation

15. Dezember 2011

„Betty Bernstein"-Kinderprogramm für das gesamte Weinviertel

LR Bohuslav: Bauen Brücken zwischen bestehenden und neuen touristischen Angeboten

Mehrere touristische Leitbetriebe des Weinviertels - das Museumsdorf Niedersulz, der Nationalpark Donauauen, der Archäologiepark Carnuntum, das Liechtensteinschloss Wilfersdorf oder auch das Museumszentrum Mistelbach - bieten ihren Gästen bereits das Kinderprogramm „Betty Bernstein". Nun soll dieses Programm auf das gesamte Weinviertel ausgedehnt werden. Das Land Niederösterreich hat dazu kürzlich die Unterstützung aus Mitteln der ecoplus-Regionalförderung mit Einbindung von EU-Kofinanzierungsmitteln (LEADER) auf Initiative von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav beschlossen, die Projektkosten belaufen sich auf insgesamt 298.032 Euro.

„Wir überzeugen damit bereits die Jüngsten von der touristischen Qualität des Weinviertels. Das sichert Arbeitsplätze und stärkt die regionale Wertschöpfung. Und gerade im Hinblick auf die Landesausstellung 2013 in Asparn an der Zaya und Poysdorf ist diese touristische Entwicklungsmaßnahme ein wichtiges Signal. So erreichen wir neue Zielgruppen und bauen Brücken zwischen bereits bestehenden und neuen touristischen Angeboten", betont dazu Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Bohuslav.

Für die Realisierung des flächendeckenden Kinderprogramms mit dem Markennamen „Betty Bernstein" wurde im Jahr 2010 der Verein „Österreichische Bernsteinstraße" in die Destination Weinviertel eingegliedert. Dieser Verein, der 33 Mitgliedsbetriebe in den Weinviertler Bezirken Mistelbach, Gänserndorf und Korneuburg umfasst, will bis März 2013 das „Betty Bernstein"-Kinderprogramm anbieten.

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000-19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/ bzw. http://www.betty-bernstein.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at